

Metylan

Raufaser

Fertigkleister

Methylcellulose und Dispersion

EIGENSCHAFTEN

- Sofort gebrauchsfertig
- Trocknet Transparent
- Dauerhafter Halt für mehrmaliges Überstreichen
- Gute Haftung im Nahtbereich
- Hohe Klebkraft

EINSATZBEREICHE

Zum Verkleben von allen Raufasertapeten

- Raufaser mit Papierträger
- Vlies Raufaser



UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 16). Nützliche Hinweise können unter www.metylan.de abgerufen werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Für die Untergrundvorbehandlung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan. Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Aktiv Tapetenablöser entfernen. Raue Untergründe mit geeigneten Spachtelmassen glätten. Tragfähige, stark saugfähige Untergründe (z.B. Alt- und Neuputze, mit Ausnahme von Gipskarton) mit verdünntem Metylan Raufaser Fertigkleister (Ansatzverhältnis 1:1, mit Wasser) grundieren. Schwach kreidende oder sandende Untergründe, sowie Gipskartonflächen mit Metylan Universal Grundierung (unpigmentiert) oder Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) vorbehandeln. Kontrastreiche Untergründe sind vor der Tapezierung von durchscheinenden Wandbekleidungen mit Metylan Spezial Grundierung (weiß pigmentiert) farblich anzugleichen.

HINWEIS – Verwendung von Tapezierprofil - leisten

Durch das Verkleben von Tapezierprofileisten vor der Tapezierung erzielt man saubere Eckanschlüsse, z.B. an Außenkanten oder Rundbögen. Diese Leisten können mit Hilfe von Metylan KS verklebt und verspachtelt werden. Bei spannungsreichen Verklebungen (z.B. Rundbögen) ist ein geeigneter Montage- oder Kontaktklebstoff der Marke Pattex zu verwenden. Für die Verspachtelung empfehlen wir in diesen Fällen mit Metylan Renospachtel.

HINWEIS – Sanierung mit Renoviervlies auf nicht saugfähigen oder strukturierten Untergründen

Zur Erstellung eines tapezierfähigen Untergrundes können Renovier- /Glattvliese verklebt werden. Bei glatten, nicht saugfähigen Untergründen Metylan Ovalit VB, bei strukturierten Untergründen Metylan Ovalit P verwenden. (Details, siehe entsprechende technische Merkblätter).

VERARBEITUNG

Die Verarbeitung erfolgt gemäß den gültigen, technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS-Merkblatt Nr. 7 und 16). Die Vorgaben des Wandbelagsherstellers sind zu beachten.

Metylan Raufaser Fertigkleister ist gebrauchsfertig.

- 5kg Raufaser Fertigkleister reichen für bis zu 25 m² Wandfläche.

Produkt vor Gebrauch aufrühren.

RÜCKSEITIGER KLEISTERAUFTRAG

Bei standard Raufasertapeten mit Papierträger erfolgt der Klebemittelauftrag rückseitig, mithilfe eines Kleistergerätes oder einer Bürste. Angaben zur Weichzeit entnehmen Sie bitte der technischen Dokumentation des Wandbekleidungsherstellers. Bahnen nicht überweichen.

WANDKLEBETECHNIK

Bei dimensionsstabiler Vlies Raufaser kann der Kleister mit der Rolle etwas über Bahnbreite auf den Untergrund aufgetragen und die Vlies Raufaser trocken in das Klebstoffbett eingelegt werden. Ebenso kann die dimensionsstabile Wandbekleidung rückseitig eingekleistert und ohne Weichzeit verarbeitet werden. Auf einen ausreichenden Kleisterauftrag ist zu achten.

Die Tapezierung hat möglichst von der Tageslichtquelle auszugehen, damit Nahtstellen optisch weniger in Erscheinung treten. Auf Wänden wird in der Regel lotrecht tapeziert. Die Bahnen auf Stoß oder nach Herstellerangaben kleben und mit geeignetem Tapezierwerkzeug luftblasenfrei andrücken. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung erfolgen. (ca.12 Std., abhängig von Temperatur und Umgebungsbedingungen)



REINIGUNG

Metylan Kleister trocknen transparent auf. Zur Vermeidung von Glanzgradunterschieden oder Beschichtungsproblemen sind Kleisterreste von der Vorderseite der Wandbekleidung sofort vorsichtig mit Schwamm und klarem Wasser abzuwaschen bzw. abzutupfen. Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

LAGERUNG

Gebinde gut verschlossen und frostfrei lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden, angebrochene Gebinde wieder gut verschließen und möglichst zeitnah verbrauchen.

VERPACKUNG: 50 % recycelt / 100 % recycelbar

Artikel-Kurzzeichen Gebindegröße

MFKR5 1 Eimer 5kg

SICHERHEITSHINWEISE

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter <http://mysds.henkel.com> erhältlich

ENTSORGUNGSHINWEIS

Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden. Verpackungen nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Die Europäische Abfallnummer (EAK) kann dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



METYLAN RAUFASER FERTIGKLEISTER

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis	Methylcellulose (MHEC), Kunstharz, Konservierungsmittel Enthält Biozidprodukt: Konservierungsmittel Isothiazolinongemisch 3:1 (CIT/MIT)
Farbe	Milchig-weiß, trocknet transparent auf
Konsistenz	Leimig
pH-Wert	6,5-8 (neutral)
Offene Zeit	Je nach Untergrund- und Umgebungsbedingungen bis zu 30 Min.
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 10 °C verarbeiten, empfohlen + 18 °C
Verbrauch	Je nach Art des zu verklebenden Materials und des Untergrundes ca. 200 g/m ²
Beständigkeit der Klebung	Widerstandsfähig gegen alle normalen Einflüsse und Beanspruchungen in Innenräumen
Lagerstabilität	Ungeöffnet mindestens 12 Monate
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	Sd [m] ≤ 0,1 DIN 4108-3, 3.1.4, Bestimmung nach: DIN EN ISO 12572 (09-2001) bei ca. 200 g/m ² Auftrag.
Aufgrund der vorliegenden Eigenschaften und der geringen Trockenschichtstärke von Kleisterprodukten sind durch diese keine relevanten Änderungen der Diffusionsfähigkeit eines Bauteils zu erwarten.	

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf
Postfach D-40191 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211/797-5800 E-Mail: Produkt-Info-Klebstoffe@Henkel.com
www.Metylan.de